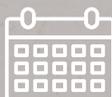


Organisation



Veranstaltungsort

Campus Benediktbeuern
der KSH München



Beginn

Die MUZA startet jeweils
zum Wintersemester
(01.10.) zusammen mit
dem ersten Bachelor-
Semester und dauert
studienbegleitend sechs
Semester



Voraussetzungen

Musikalische Grundkennt-
nisse, Beherrschen eines
Instruments und/oder der
Singstimme sowie musikali-
sche Neugierde und Experi-
mentierfreude



Zertifikat

Nach erfolgreicher
Abschlussprüfung verleiht
die Hochschule zusam-
men mit dem Bachelor-
zeugnis das Zertifikat über
die Musikpädagogische
Zusatzbildung MUZA



Bewerbung

Die Studienplatzvergabe
erfolgt über ein eigenes
Bewerbungsverfahren.
Alle Informationen zur
MUZA Bewerbung finden
Sie unter:
q.ksh-m.de/muza



Kosten

Die Eigenbeteiligung be-
trägt pro aktivem MUZA
Semester € 90,- (insg.
maximal € 450,-)

Kontakt

Leitung

Prof. Dr. Christine Plahl
Dipl.-Psychologin, Diplom Musiktherapeutin
Psychotherapeutin, Rhythustrainerin

Fabian Gierscher

Referent im Zentrum Musik
Soziale Arbeit B.A., Angewandte Bildungs-
wissenschaften M.A., Audio Engineer (SAE)

DozentInnen

Dr. Alicia de Banffy-Hall (Community Music)

Fred Brunner (Musik und Theater)

Klaus Drescher (Instrumente bauen)

Ari Glage (Circle Singing)

Andrea Fessmann (Einfach Singen!)

Michaela Friesinger (Ensemblepraxis)

Marcus Kolm (Tonstudio Workshop)

Marcus Ottshofski (Musik in der Schule)

Ute Schmitt (Musik und Bewegung)

Benno Sterzer (Musikdidaktik mit Gruppen)

Katholische Stiftungshochschule München Campus Benediktbeuern

Don-Bosco-Straße 1
83671 Benediktbeuern
muza@ksh.de

www.ksh-muenchen.de

q.ksh-m.de/muza

q.ksh-m.de/zentrummusik

Herausgeber:
Katholische
Stiftungshochschule
München
Stand: Juli 2021



klimaneutral gedruckt

Katholische
Stiftungshochschule
München



University of Applied Sciences



ZUSATZAUSBILDUNG

Musikpädagogische
Zusatzbildung
MUZA

Hochschule für angewandte
Wissenschaften der Kirchlichen
Stiftung des öffentlichen Rechts
„Katholische Bildungsstätten
für Sozialberufe in Bayern“

Studieren an der KSH

Die Katholische Stiftungshochschule München ist eine staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften in kirchlicher Trägerschaft. Als eine der größten Profilhochschulen in Deutschland ist sie spezialisiert auf eine akademische und zugleich praxisorientierte Ausbildung in Sozial-, Pflege-, Gesundheits- und pädagogischen Berufen. Neben Bachelor-, Masterstudiengängen und der kooperativen Promotion bietet die Hochschule Zusatzqualifikationen und fachgebundene Fort- und Weiterbildungen an.

Die Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA

Die MUZA wird als bundesweit bislang einzigartige studienbegleitende Zusatzqualifikation für Studierende der Bachelor-Studiengänge Soziale Arbeit und/oder Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit am Campus Benediktbeuern der KSH München angeboten.

Sie ist dort im Zentrum Musik beheimatet, das ausgestattet mit Tonstudio, Musikwerkstatt und Prozebühne auch das musikalische Arbeiten mit digitalen Medien umfangreich unterstützt.

Studierende entwickeln in der MUZA eine eigene musikpädagogische Persönlichkeit, um diese später in ihrer professionellen Tätigkeit gewinnbringend einsetzen zu können.

Studieninhalte

Die MUZA Seminare sind zum Teil in die Bachelorstudiengänge Soziale Arbeit und/oder Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit integriert.

MUZ1 Bedeutung und Wirkung von Musik

Musikpsychologische Grundlagen der gemeinschaftsstiftenden und gesundheitsfördernden Wirkung von Musik

MUZ2 Musikpädagogische Methoden

Konzepte und Didaktik für den pädagogischen Einsatz von Musik

MUZ3 Praxisprojekt mit Musik

Musikpädagogische Projektarbeit in Kooperation mit Praxiseinrichtungen

MUZ4 Musikpädagogisches Gestalten

Gestalten mit Musik, Theater, Bewegung und Tanz mit Menschen aller Altersstufen

MUZ5 Musik und digitale Medien

Musikalische Gestaltungsmöglichkeiten mit digitalen Medien erfahren und erforschen

MUZ6 Ensemblepraxis

Erfahrungen sammeln in der musikalischen Kommunikation und im Anleiten von Gruppen

Aussichten und berufliche Perspektiven

Musik gehört in allen Kulturen zur Lebenswelt des Menschen. Dadurch entstehen viele berufliche Aussichten, wie Musik pädagogisch genutzt werden kann:

- In Kindertagesstätten, Krippen und Horten
- In Schulen im Religionsunterricht, in der Schulsozialarbeit
- In Jugendzentren und in der kirchlichen Jugendarbeit
- In Kinderheimen und in der pädagogischen Kulturarbeit
- In Altenheimen und in Begegnungsstätten
- In Angeboten für Menschen mit Behinderungen
- In Angeboten für geflüchtete Menschen

Ziele und Kompetenzen

Für ihre späteren professionellen Aufgaben können Studierende in der MUZA vielfältige Möglichkeiten der pädagogischen Anwendung von Musik in praktisch-musikalischen Seminaren erfahren.

- Dabei erwerben sie die Kompetenz,
- die Wirkungen von Musik zu erkennen und zielgruppenorientiert zu reflektieren
 - musikalische Beziehungen situations- und bedarfsgerecht zu gestalten
 - Bildungsangebote zu informellem musikalischem Lernen zu entwerfen
 - Musik als pädagogisches Medium gezielt und verantwortungsbewusst einzusetzen



MUSIKPÄDAGOGISCHE
ZUSATZAUSBILDUNG
(MUZA)